

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

Diakonisches Werk Schleswig-Holstein
Kanalufer 48
24768 Rendsburg
Tel: 04331/593-189

Zeit

Mittwoch, 27.09.2006; 9.30 - 16.30 Uhr

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 15,00 Euro incl. Verpflegung und ist am Tag der Veranstaltung zu entrichten.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich für diese Fachtagung beim Diakonischen Werk Schleswig-Holstein bis zum 20.9.2006 per Fax unter der Nummer **04331-593130** an.

Name: _____

Institution: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Ich nehme am Mittagessen teil:

ja nein

Unterschrift: _____

Anfahrt



Veranstaltende

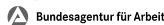
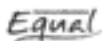
Diakonisches Werk Schleswig-Holstein,
Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein,
Beauftragter für Asyl-, Flüchtlings- und Zuwanderungsfragen
des Landes Schleswig-Holstein.

Die beteiligten Equal-Projekte

Land in Sicht!
Berufliche Qualifizierung
für Flüchtlinge
in Schleswig-Holstein



Gefördert durch



Fachtagung

„Hartz IV und Migration
Teil II – Umsetzung und
praktische Erfahrungen in
Schleswig-Holstein“

27.9.2006

Diakonisches Werk
Schleswig-Holstein,
Rendsburg



DER LANDTAG
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Anlass und Ziel der Fachtagung

Mit dem 01.01.2005 ist nicht nur das Zuwanderungsgesetz in Kraft getreten, sondern auch die Hartz IV-Gesetzgebung, die für Migrantinnen und Migranten bundesweit Veränderungen mit sich bringt.

Das Zusammenwirken von migrations- und arbeitsmarktrechtlichen Veränderungen betrachten wir im Rahmen einer zweiteiligen Fachtagung.

Im ersten Teil am 01.03.06 haben wir die rechtlichen Grundlagen zur Thematik sowie erste Erfahrungsberichte aus der Praxis behandelt.

In diesem zweiten Teil wollen wir uns mit der Umsetzung und den praktischen Erfahrungen in Schleswig-Holstein beschäftigen.

Wir werden unterschiedliche Konsequenzen der Gesetzgebungen beleuchten, positive Modelle vorstellen und in Arbeitsgruppen am Nachmittag Handlungsansätze für die Praxis formulieren. In einer abschließenden Podiumsdiskussion wollen wir das Zusammenspiel von Migrations- und Arbeitsmarktpolitik in Schleswig-Holstein gemeinsam diskutieren.

Die Fachtagung richtet sich an Personen, die mit der Umsetzung der Hartz IV-Gesetzgebung befasst sind und sich für die Belange von Migrantinnen und Migranten einsetzen. Hierzu gehören: Vertreterinnen und Vertreter der relevanten Ministerien, der Bundesagentur für Arbeit, der Arbeitsgemeinschaften und Ausländerbehörden, der Migrationsfachdienste und der Selbstorganisationen von Migrantinnen und Migranten.

Tagungsablauf

9.30 Uhr	Begrüßung - Anke Schimmer Diakonisches Werk Schleswig-Holstein Begrüßung - Elisabeth Hartmann-Runge Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein (für die Veranstalter)	12.45 Uhr	Mittagessen
9.45 Uhr	Einführendes Referat „Bedarfe und Modelle beruflicher Integration von Migrantinnen und Migranten“ Dr. Elke Tießler-Marenda Deutscher Caritasverband	13.30 Uhr	Vertiefende regionale Arbeitsgruppen zu den Vorträgen AG 1 Ostholstein, Plön, Lübeck, Lauenburg Moderation: Astrid Willer AG 2 Kiel, Neumünster und RD-Eck Moderation: Torsten Döhring AG 3 Pinneberg, Segeberg, Stormarn, Steinburg Moderation: Doris Kratz-Hinrichsen AG 4 NF, Schleswig-Flensburg, Dithmarschen Moderation: Naciye Demirbilek
10.45 Uhr	Pause	15.00 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Verteilung arbeitsloser MigrantInnen in den Kreisen und vorhandene Arbeits- markt-Instrumente Dr. Jens Regg Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nord	15:15 Uhr	Vorstellung der AG Ergebnisse durch die ModeratorInnen
11.30 Uhr	Auswirkungen der Hartz IV-Reform aus Sicht der Migrationsfachdienste Torsten Döhring Referent des Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen des Landes Schleswig-Holstein	16.00 Uhr	Podiumsdiskussion „Perspektive der Migrations- und Arbeitsmarktpolitik in Schleswig-Holstein“ Auf dem Podium Evelyn Jäger Innenministerium S-H Volker Kruse Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa S-H Marco Stern Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Nord Wulf Jöhnk Beauftragter für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen des Landes S-H Moderation: Astrid Willer
12.00 Uhr	Vorstellung von Kooperationsmodellen in Schleswig-Holstein Peter Martensen Migrationssozialberatung Kreis Nordfriesland Sabine Kühl / Uwe Reimers Migrationssozialberatung Diakonisches Werk Dithmarschen / Arge Dithmarschen Annette Windmüller / Frau Kasokat Arge Hansestadt Lübeck	16.30 Uhr	Ende der Tagung